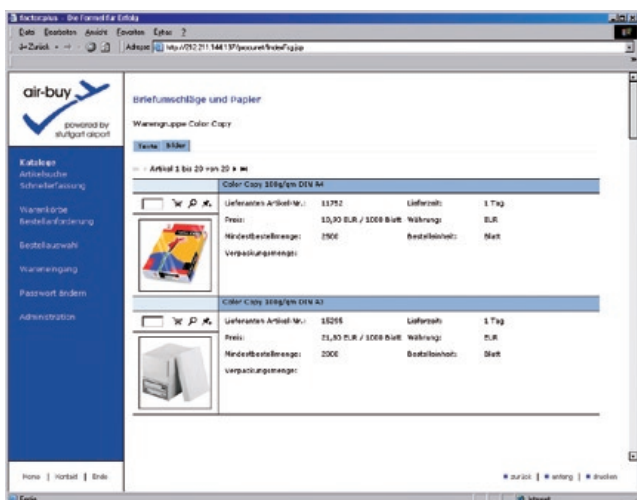


e-Procurement beim Flughafen Stuttgart



Trotz stabiler Geschäftsentwicklung und überdurchschnittlich wachsenden Personenbeförderungszahlen stieg der Kostendruck in den vergangenen Jahren auch beim Flughafen Stuttgart stetig. Ein Stichwort, das in diesem Zusammenhang immer öfter auf der Tagesordnung stand, war e-Procurement.

Die Umstellung von herkömmlichen auf elektronische Verfahren beeinflusst die Wertschöpfungskette nachhaltig positiv in den Bereichen Beschaffung, Materialwirtschaft und Logistik. Darüber waren sich die Verantwortlichen einig. Als Partner für die elektronische Beschaffung wählte die Flughafen Stuttgart GmbH die IT-Informatik, den mittelstandsorientierten EDV Dienstleister und Betreiber der Plattform factor:plus.



Anforderungen

- Web-Plattform zur dezentralen Beschaffung
- Beschaffungsprozesse automatisieren und Durchlaufzeiten verkürzen
- Die Transparenz im Beschaffungsbereich erhöhen
- Vorgänge medienbruchfrei in die ERP Landschaft integrieren
- Die Einkaufsabteilung entlasten und Ressourcen für strategische Aufgaben schaffen
- Auftritt im Corporate Design der Marke „air-buy“ des Flughafen Stuttgart
- Lieferantenzugang für selbstständigen Katalogimport
- Abruf von Lagermaterialien

Konzept

Die IT-Informatik bildet mit der Plattform factor:plus die Geschäftsbeziehungen zwischen FSG und den Lieferanten elektronisch ab. Der Kunde unterliegt damit keinen Restriktionen und kann seine bestehenden Beziehungen problemlos weiterführen und ergänzen.

Der Web-Server von factor:plus stellt bei Einwahl über das Internet die komplette Bestellfunktionalität den Benutzern personalisiert zur Verfügung. Sämtliche im System generierten Dokumente wie Bestellung, Rechnung, Auftragsbestätigung etc. werden automatisch in die angebotenen ERP-Systeme der Kunden und WWS der Lieferanten überspielt.

Die Wirtschaftlichkeit von factor:plus ist durch die Umsetzung eines Poolmodells gegeben, bei dem die anfallenden Kosten von allen auf der Beschaffungsplattform tätigen Firmen getragen werden. Sowohl Anschaffung als auch Betriebsausgaben sind für jedes einzelne Unternehmen im Vergleich zu eigenen Speziallösungen sehr gering.

Highlights

- Die IT-Informatik wurde im Oktober 2004 beauftragt
- Produktiv mit EDI von Bestellungen, Wareneingängen, Rechnungen seit Frühjahr 2005
- Anbindung weiterer Mandanten in Planung
- Entwicklung, 7x24-Betreuung und Hosting durch die IT-Informatik

Features

- Katalog- und Konfigurationsartikel
- Individuelle Warenkörbe, multi-session-fähig
- Individuelle Favoritenlisten für die Anwender
- Möglichkeit der Schnellerfassung
- Umfangreiche Suchfunktionen
- Spezielle Sortierung der Artikellisten
- Workflow für Anlagengüter
- Permanente Statusübersicht der Vorgänge
- Statistiken über integrierte Excel Schnittstelle abrufbar